

Inhalt.

	Seite
Einleitendes über die Forschung.	
§ 1. Zur Entstehungs- und Textgeschichte	3
§ 2. Das Stofflich-Biographische	4
§ 3. Rückblick auf die Forschung	5
Erklärung der Dichtung (die Lebensbilder).	
§ 4—9. Werther	12
§ 4. Werthers Jugend	12
§ 5. Werthers Weltanschauung	16
1. Der Gefühlsmensch	16
2. Gott. Natur. Mensch	22
3. Das Verhältnis zu Gott, Natur und Mensch	27
4. Lektüre. Kunst	31
5. Genielehre	32
§ 6. Werther bis zu Alberts Ankunft	34
§ 7. Werther bis zur Abreise	44
§ 8. Werther fern von Lotte	50
§ 9. Werther wieder bei Lotte	57
§ 10. Lotte	66
§ 11. Albert	79
§ 12. Wilhelm	83
Der Gedankengehalt der Dichtung. Gedankliche Beziehungen.	
§ 13. Die Gottesvorstellung	85
§ 14. Das Naturbild	87
§ 15. Der Mensch	89
§ 16. Der „Werther“ und die „Neue Heloise“	100
§ 17. Herders Panodynamismus	101
§ 18. Die zweite Fassung des „Werther“	103

Abkürzungen.

- DB** = Dichtung und Wahrheit.
DjG = Der junge Goethe. Neue Ausgabe von W. Morris. 6 Bde. 1909 ff.
GJ = Goethejahrbuch, hrsg. von L. Geiger.
WA = Goethes Werke, Weimarer Ausgabe, Abt. I.
WS = Herders Werke, hrsg. von B. Suphan.
Gräf = H. G. Gräf, Goethe über seine Dichtungen, I. Teil, 2. Bd.
(Gräf 983 = Nummer 983; Gräf S. 557 = Seite 557.)